



Einladung zum Kompaktseminar:

Einführung in das chinesische Zivilrecht

Leitung: Dr. Jin Zhenbao / 金振豹 (Peking)

Das Zivilrecht ist Schauplatz und Träger des tiefgreifenden Wandels, den das gegenwärtige China seit nunmehr 30 Jahren prägt. In der sich ausbildenden Rechtsordnung waren es immer wieder zivilrechtliche Gesetzgebungsunterfangen, von denen erhebliche Impulse der Modernisierung und Professionalisierung des Rechtslebens ausgingen. In diesem Seminar werden zentrale Elemente des chinesischen Zivilrechts aus erster Hand erörtert. Neben jüngsten Gesetzgebungsakten wie dem Deliktsrechtsgesetz werden die Ausbildung einer Zivilrechtsdogmatik, Grundfragen der zivilrechtlichen Rechtsprechung und auch spannende Einzelprobleme, wie etwa Sittlichkeitsschranken im Vertragsrecht, thematisiert.

Dr. Jin Zhenbao ist Absolvent der Chinesischen Hochschule für Politik und Recht / 政法大学 (CUPL) in Peking. Zu Forschungsaufenthalten war er mehrfach in Deutschland und hat sich als der chinesische Übersetzer der Werke von Reinhold Zippelius hervorgetan. Er hat zu etlichen Aspekten des chinesischen Zivilrechts publiziert und kennt die chinesische Rechtswirklichkeit aus der anwaltlichen Praxis.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Studierenden. Die Veranstaltungssprache ist Englisch, Chinesischkenntnisse sind nicht erforderlich, werden jedoch ausdrücklich begrüßt. Im Rahmen der Studiengänge RSC, KuGA China und China-Studien kann diese Veranstaltung in den Kontexten AM 2f, MM 8f oder MM 7 über eine Klausur und/oder aktive Teilnahme kreditiert werden.

Ort: Ostasiatisches Seminar

Zeit: 5.-7. Juni
11.-14. Juni
18.-21. Juni
25.-28. Juni
jeweils 17:45 Uhr bis 19:15 Uhr

Anmeldung: dsprick@uni-koeln.de

中

國

民

法